



# Gemeinde - Nachrichten

25. Jahr - Nr. 287

für Lülselfeld und Schallfeld

2. Februar 2018

## AMTSBLATT DER GEMEINDE LÜLSFELD

### ☛ Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle

**Am Dienstag, 13.02.2018, "Faschingsdienstag" ist das Abfallwirtschaftszentrum Rothmühle ab 12:00 Uhr geschlossen.**

### ☛ Verwaltungsgemeinschaft Gerolzshofen

**Am 13.02.2018 ( Faschingsdienstag ) ist die Verwaltungsgemeinschaft ab 12:00 Uhr geschlossen.**

### ☛ Nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer am 22. Februar 2018

Bürger können sich ab sofort bis 13. Februar für den Termin anmelden.

Die nächste Bürgersprechstunde von Landrat Florian Töpfer findet am **Donnerstag, 22. Februar 2018**, von 14:00 bis 16:00 Uhr in seinem Dienstzimmer im 3. Stock im Landratsamt Schweinfurt, Schrammstraße 1, 97421 Schweinfurt statt.

**Achtung: Der ursprünglich dafür vorgesehene Bürgersprechstunden-Termin am 21. Februar entfällt damit.**

Um den Ablauf der Sprechstunde besser koordinieren zu können, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich bis **spätestens 13. Februar 2018**. Dabei sollte bitte auch bereits kurz das zu besprechende Thema angegeben werden. Die Anmeldung ist möglich im Vorzimmer des Landrats unter Telefon 09721/55-601.

Die darauffolgende Bürgersprechstunde findet dann voraussichtlich am Mittwoch, 21. März 2018, von 09:00 bis 11:00 Uhr statt.

### ☛ 51. Faschingszug in Lülselfeld

**Am Dienstag, 13. Februar 2018 um 14:00 Uhr** ist der Faschingszug unter dem Motto „Märchen“ im ersten Jahr nach dem Jubiläum.

Anmeldungen liegen bis jetzt vor für Schneewittchen, Hänsel und Gretel, Frau Holle, 7 Raben, Schneekönigin, Dornröschen, Sterntaler, Gestiefler Kater, Rotkäppchen, Rapunzel, 7 Geißlein, Hase und Igel, Prinz und Prinzessin. Modernere Märchen wie der Rattenfänger von Hameln, die Bremer Stadtmusikanten, Aladin, Dschungelbuch, der Märchenwald und das „Eisenbahnmärchen“ sind ebenfalls vertreten.

Weitere Anmeldungen sind bei Anja Bördlein oder Reinhold Anger möglich.

Aufstellung ist ab 13:15 Uhr am Kloster und am Anwesen Robert Schemmel. Die Strecke verläuft wie in den Vorjahren.

Die Anwohner werden gebeten, ihre Autos im Hof zu parken und Besitzer parkender Fahrzeuge auf den Umzug hinzuweisen.

In der Ortsmitte und an der Bushaltestelle Seeweg ist jeweils ein Bratwurst- und Getränkestand. In der Ortsmitte ist in diesem Jahr zusätzlich ein Vegetarierstand, Kaffee und Kuchen gibt's im Sportheim. Nach dem Umzug macht ein Pizzastand am Sportheim auf. Die Apres-Zug-Party ist zunächst in der Ortsmitte, dann geht's auf der Terrasse und im Sportheim weiter.

Am Dienstag feiern wir zusammen, am Aschermittwoch räumen wir zusammen auf - ab 09:30 Uhr im Gemeinschaftshaus. Dazu werden freiwillige Helfer (-innen) gesucht.

Am Aschermittwoch gibt's um 12:00 Uhr Linsensuppe und Mehlklöße im Sportheim. Bitte wegen der Planung rechtzeitig bei Gaby Anger oder Oliver Hermann anmelden.

Amtsstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 17.45 Uhr bis 18.15 Uhr im Rathaus in Lülselfeld und von 18.30 Uhr bis 19.00 Uhr im Gemeindegemach in Schallfeld

Herausgeber: Gemeinde Lülselfeld, verantwortlich für den amtlichen Inhalt: 1. Bürgermeister Wolfgang Anger, für die Veranstaltungen: die Vereine.

Besuchen Sie uns im Internet unter: [www.luelsfeld.de](http://www.luelsfeld.de) - hier finden Sie immer die neuesten Informationen und auch ältere Amtsblätter !

## ☀️ **Veranstaltungen in Schallfeld**

### **Freitag, 9. Februar 2018**

**Faschings-Plattenparty** im Schallfelder Feuerwehrhaus. Beginn 21:00 Uhr, mit Cocktail- und Zeltbar, offenem Feuer, Meterbier, mit Kostümpremierung - Euros und Sachpreise für die Gewinner, Heimfahrservice ab 01:00 Uhr in Nachbarortschaften, freier Eintritt.

### **Sonntag, 11. Februar 2018**

**Faschingsumzug in Schallfeld**, Beginn 14:00 Uhr, mit lustigem und geselligem Ausklang im Sportheim

Der Umzug beginnt in der Lülfsfelder Straße zieht durch die Frankenwinheimer, Gerolzhöfer, Brännauer, Bimbacher und zurück über die Gerolzhöfer Straße zum Sportheim.

Bitte parken Sie nicht auf den Straßen im Umzugsbereich.

### **Montag, 12. Februar 2018**

**Seniorenfasching** im Schallfelder Gemeindehaus/Pfarrheim, Beginn 14:00 Uhr, mit Kaffee, Tee, alkoholischen und alkoholfreien Getränken, Krapfen, Kuchen, etc. und Unterhaltungsprogramm.

### **Dienstag, 13. Februar 2018**

**Kesselfleischessen** im Sportheim Schallfeld ab 11:00 Uhr, mit Kinderfasching ab 15:00 Uhr.

### **Sonntag, 25. Februar 2018**

#### **Pfarrgemeinderatswahl**

## ☀️ **Landfrauen im BBV**



### **Strickkreis**

bei Margit Scheder immer **um 15:00 Uhr am Freitag, 02. Februar 2018 und am Freitag, 16. Februar 2018!**

Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger von Lülfsfeld und Schallfeld!

### **Vortrag mit Frau Schneider**

Am **Dienstag, 13.03.2018 um 14:00 Uhr** findet in der ÜZ ein Vortrag

### **Thema: "Damit Sie nicht der Schlag trifft" statt!**

Zu dieser Veranstaltung sind alle Einwohner von Lülfsfeld und Schallfeld sehr herzlich eingeladen!

Anmeldung bitte bei Edith Schemmel und Birgit Mayer-Bedenk.

## ☀️ **Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung nur mit Terminvereinbarung**



Da die Termine für die Rentensprechstage immer sehr schnell vergeben sind, werden die Bürger gebeten, sich beim Sachbearbeiter in der VG Tel. 607-0 (Bürger-Büro) über die nächsten freien Termine zu informieren.

## ☀️ **Die nächsten Blutspendetermine zum Vormerken:**



In Gerolzhofen, Rotkreuzhaus, Jahnstr. 14 von 16:00 - 20:00 Uhr sind am:

**Donnerstag, 1. März 2018**

**Donnerstag, 5. April 2018**

Ein  liches Dankeschön

möchte der Kindergarten St. Elisabeth dem Frauenbund unter der Leitung von Edith Schoder aussprechen. Die Kinder vom Kindergarten- sowie Krippe haben sich sehr über die Spende in Höhe von 635,34€ gefreut. Der Betrag wurde gleich in die Anschaffung eines Taschenwagens für den Kindergarten und als Zuschuss für mehrere Turnmatten investiert.

Nochmals herzlichen Dank sagen die Kinder und das Team des Kindergartens St. Elisabeth in Lülfsfeld.

**ÜZ**

Lülfsfeld

**Wir  
gestalten Zukunft**



[www.uez.de](http://www.uez.de)

**persönlich • preiswert • zuverlässig**



2. Februar 2018	15:00 Uhr	Lülsfeld: Strickkreis bei Margit Scheder
4. Februar 2018	16:00 Uhr	Lülsfeld: Begegnungscafe bei Go&Change
6. Februar 2018	14:00 Uhr	Lülsfeld: Faschingstreffen der Seniorinnen und Senioren im Gemeinschaftshaus
9. Februar 2018	21:00 Uhr	Schallfeld: Faschings-Plattenparty im Feuerwehrhaus
11. Februar 2018	14:00 Uhr	Faschingsumzug in Schallfeld
12. Februar 2018	14:00 Uhr	Schallfeld: Seniorenfasching im Pfarrheim
13. Februar 2018	ab 11:00 Uhr	Schallfeld: Kesselfleischessen im Sportheim mit Kinderfasching ab 15:00 Uhr
13. Februar 2018	14:00 Uhr	Faschingsumzug in Lülsfeld
14. Februar 2018	17:00 Uhr	Lülsfeld: Singkreis bei Go&Change
16. Februar 2018	15:00 Uhr	Lülsfeld: Strickkreis bei Margit Scheder
18. Februar 2018	16:00 Uhr	Lülsfeld: Begegnungscafe bei Go&Change
21. Februar 2018	19:00 Uhr	Lülsfeld: Kath. Frauenbund - Vortrag "Demenz - Überlebensstrategie"
22. Februar 2018	14:00 - 16:00 Uhr	Bürgersprechstunde mit Landrat Florian Töpfer im Landratsamt
25. Februar 2018		Pfarrgemeinderatswahl in Lülsfeld und Schallfeld
28. Februar 2018	17:00 Uhr	Lülsfeld: Singkreis bei Go&Change
1. März 2018	16:00 - 20:00 Uhr	Gerolzhofen: Blutspenden im Rotkreuzhaus
2. März 2018	18:00 Uhr	Lülsfeld: Weltgebetstag der Frauen
8. März 2018		Schallfeld: Halbtagesfahrt nach Römhild
9. März 2018		Lülsfeld: Bürgerversammlung
10. März 2018		Schallfeld: Bürgerversammlung
13. März 2018	14:00 Uhr	Lülsfeld: Vortrag bei der ÜZ "Damit Sie nicht der Schlag trifft"

### ☀️ Senientreff in Lülsfeld

Herzliche Einladung zum Faschings - Treffen der Seniorinnen und Senioren,  
am Dienstag, 6. Februar 2018 um 14:00 Uhr im Gemeinschaftshaus.



**Unser Thema lautet: "Heute alles singt und lacht - Bei der Lülsfelder Senioren-Fastnacht"**

Bringen Sie Frohsinn und gute Laune mit.

### ☀️ Bunter Seniorenfasching in Schallfeld

Der Pfarrgemeinderat Schallfeld lädt alle Senioren/innen  
zu einem bunten Nachmittag ins Gemeindehaus (Pfarrheim) ein.

**Rosenmontag, 12. Februar 2018 - Beginn 14:00 Uhr**

mit unserem **Musikanten Alois aus Dingolshausen**, sowie einem abwechslungsreichen Programm.

Für Essen und Trinken ist ebenfalls gesorgt. Wir freuen uns auf viele gutgelaunte Besucher!

### Veranstaltungen der Gemeinschaft Go & Change

#### Sonntag, 04.02.2018 | Begegnungscafé

Wir laden ab 16:00 Uhr zum nachbarschaftlichen Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen ein.

#### Mittwoch, 14.02.2018 | Singkreis

Zum ersten Mal im Neuen Jahr trifft sich der Singkreis ab 17:00 Uhr (Einlass ab 16:45 Uhr) in gemütlicher Runde, um gemeinsam zu musizieren und singen.

#### Sonntag, 18.02.2018 | Begegnungscafé

Wir laden ab 16:00 Uhr zum nachbarschaftlichen Austausch bei Kaffee, Tee und Kuchen ein.

#### Mittwoch, 28.02.2018 | Singkreis

Ab 17:00 Uhr (Einlass ab 16:45 Uhr) trifft sich der Singkreis in gemütlicher Runde, um gemeinsam zu musizieren und singen.

#### Mittwochs und Donnerstags | Yoga-Kurse

Jede Woche gibt es zwei Yoga-Stunden auf Spendenbasis. Sportliche Fitness ist keine Voraussetzung und kann während des Trainings erlangt werden.

#### Mittwochs 19:00 - 20:30 Uhr: Hatha-Yoga für Haltung und Kraft

#### Donnerstags 17:00 - 18:30 Uhr: Yin-Yoga für Flexibilität und Entspannung

Wer an einem der Kurse teilnehmen möchte, schreibt uns bitte eine Mail an [kontakt@goandchange.de](mailto:kontakt@goandchange.de), wirft eine Notiz in unseren Briefkasten oder spricht uns persönlich an.

Der Einstieg in den Kurs ist auch zum späteren Zeitpunkt möglich.





**Mittwoch, 21. Februar 2018**

Vortrag von Martina Mirus:

**"Demenz - Überlebensstrategie"**

Das Anliegen dieses Vortrages ist, einen neuen Zugang und Verständnis für demenzkranke Menschen zu entwickeln.

**Beginn: 19:00 Uhr im Rathaus Lülsfeld**

Kostenbeitrag je Person: 3,00 €

Anmeldung bei Edith Schoder, Tel. 7882.

Herzliche Einladung an alle Interessierten. Auch Nichtmitglieder und Männer sind willkommen.

**Voranzeige:**

Am **Freitag, 2. März 2018 um 18:00 Uhr** ist eine Wort-Gottes-Feier zum Weltgebetstag der Frauen.

Thema: *"Surinam"* in unserer Pfarrkirche.

Anschließend gemütliches Beisammensein im Rathaus.

 **"SEE" henswerter Ellertshäuser See**

**Winterwanderung**

Sonntag, 11.02.18 von 10:00 - 13:00 Uhr  
Sonntag, 08.04.18 von 10:00 - 13:00 Uhr  
Sonntag, 07.10.18 von 10:00 - 13:00 Uhr

Die einzige Talsperre Unterfrankens liegt idyllisch von Wald umgeben rund 20 km nördlich von Schweinfurt. Doch zu welchem Zweck wurde hier ein Stausee gebaut? Sie erfahren die Beweggründe und aus der Baugeschichte des Ellertshäuser Sees. Von seiner Entstehung bis zur heutigen Nutzung, mit der Devise "Sanfter Tourismus". - Im Grundablass, in einer Tiefe von 14m unter Wasser sind Sie hautnah an der Technik dieser Talsperre. Während Sie beim Spaziergang um den See die wahre Geschichte vom "versunkenen" Ort Ellertshausen hören, genießen Sie die Ausblicke auf den See und den Einblick, den Ihnen die Natur gewährt....

Eine 360° Führung, rund um den Ellertshäuser See!

Treffpunkt: Parkplatz Gaststätte Seeblick  
Kosten: Kosten: 5,00 € p. P.  
Kinder bis 14 Jahre frei  
Einkehrmöglichkeit: Gaststätte Seeblick am Ende der Tour

Anmeldung/ Info: Margit Markert,  
Tel. 09725/ 5640 (AB),  
Handy 01578/ 36 13 277,  
[margitmarkert@gmx.de](mailto:margitmarkert@gmx.de)  
[www.Erlebnisfuehrungfranken.de](http://www.Erlebnisfuehrungfranken.de)

Gerne auch Gruppenbuchungen nach Terminabsprache!

Preis auf Anfrage.

Der Kindergarten St. Elisabeth in Lülsfeld sucht

**zum 01.05.2018**

**eine/n Kinderpfleger/in**

für die Kindergartengruppe.

Die Stelle ist befristet bis zum 31.08.2019

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 30 Stunden

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an

Bernd Christau  
Seeweg 19  
97511 Lülsfeld

E-Mail [christau@christau-bernd.de](mailto:christau@christau-bernd.de)

**Der Pfarrgemeinderat Schallfeld  
lädt alle Senioren und Jungsenioren**



**am Donnerstag, 8. März 2018**

zu einer Halbtagesfahrt  
**nach Römhild und Meiningen ein.**

Abfahrt: 12:40 Uhr Gerolzhofen /Hst.Zink  
12:50 Uhr Schallfeld /Hst. Ortsmitte  
13:00 Uhr Herlheim/Hst. Kleinhenz

Fahrt nach **Römhild** Ortsmitte/ Parkplatz  
- Kaffeepause am Bus

15:15 Weiterfahrt zum **Steinsburgmuseum** - Führung  
Im Zentrum steht dabei die Besiedlung durch die Kelten vom 6. - 1. Jahrhundert vor Chr.

Anschliessend noch Erläuterungen über die Gleichberge und Umgebung v. Alfred Hochstrate

ca. 16:55 Weiterfahrt zum Abendessen nach  
**Meiningen, in den "Sächsischen Hof"**

Rückfahrt ca. 19:30 Uhr  
Kosten pro Person: **25 €**

**Im Preis sind enthalten:**

-Busfahrt  
-Eintritt Museum mit Führung  
-Kaffee und Kuchen

**Teilnehmer aus anderen Pfarrgemeinden sind herzlich willkommen.**

Anmeldung bei Irene Krätzig  
Seniorenleiterin  
Tel. 09382/5543

**bis Donnerstag 1. März 2018.**

## ☀ **Rauchwarnmelderpflicht nun auch in Bestandsgebäuden**

Regelung gilt ab 1. Januar 2018

Landkreis Schweinfurt. Zum 1. Januar 2013 mussten in Neubauten alle Wohnungen die Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure die zu Aufenthaltsräumen führen, jeweils mit mindestens einem Rauchwarnmelder überwacht werden. Ab dem 1. Januar 2018 müssen nun alle Wohnungen – auch Einfamilienhäuser, Doppelhaushälften oder Reihenhäuser – mit Rauchwarnmeldern ausgestattet sein. Eine Vernetzung von Rauchwarnmeldern ist nicht gefordert, jedoch kann diese im Einzelfalle auch sinnvoll sein.

Damit sollen aus der Sicht des Gesetzgebers und der Feuerwehren bei Bränden in Wohnungen die Brandtoten reduziert werden. „Bei der Auslösung eines Rauchwarnmelders bleibt in der Regel noch genügend Zeit, um einen Löschversuch zu unternehmen oder sich und die Familie selbst retten zu können“, sagt Kreisbrandrat Holger Strunk.

Es dürfen nur Rauchwarnmelder verwendet werden, die der DIN EN 14 604 entsprechen und eine CE-Kennzeichnung besitzen. Für Menschen, die den Alarm der Rauchwarnmelder nicht oder nur schlecht hören, können die Geräte mit Lichtsignalen und Rüttelkissen verbunden werden.

Sollte bei einem Wohnungsbrand eine Person verletzt werden oder sie sogar zu Tode kommen und kein Rauchwarnmelder vorhanden gewesen sein, kann von den Ermittlungsbehörden sicherlich überprüft werden, ob beim Vorhandensein eines Rauchwarnmelders das Unglück vermeidbar gewesen wäre.

Für den Einbau ist der Eigentümer verantwortlich. Die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft obliegt den unmittelbaren Besitzern, es sei denn, der Eigentümer übernimmt diese Verpflichtung selbst. Es empfiehlt sich, die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft des Rauchwarnmelders schriftlich zwischen den unmittelbaren Besitzern (Mieter) und dem Eigentümer (Vermieter) zu vereinbaren und zu dokumentieren.

Das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr hat auf seiner Homepage unter [www.stmi.bayern.de](http://www.stmi.bayern.de) weitere Informationen zur Rauchwarnmelderpflicht veröffentlicht. Auch auf der Homepage des Landesfeuerwehrverbands (LFV) Bayern sind dazu Informationen abrufbar.

## ☀ **Anträge auf Vereinspauschale können ab sofort eingereicht werden**

Unterlagen müssen bis spätestens 1. März 2018 vorliegen.

Das Landratsamt Schweinfurt weist darauf hin, dass die Sport- und Schützenvereine aus dem Landkreis Schweinfurt ab sofort die Anträge auf Vereinspauschale einreichen können. Der Antrag muss vollständig mit allen Angaben und den Original-Lizenzen spätestens am 1. März 2018 eingegangen sein (Ausschlussfrist).

Die Antragsunterlagen können im Zimmer 210 abgeholt, unter Telefon 09721/55-451 angefordert bzw. auf der Internetseite des Landratsamtes Schweinfurt unter [www.landkreis-schweinfurt.de](http://www.landkreis-schweinfurt.de) unter dem Stichwort „Vereinspauschale“ heruntergeladen werden.

## ☀ **Landratsamt warnt vor dubiosen Anrufen wegen Sperrmüllterminen**

Vermutlich versuchen Sperrmülldiebe einzelne Termine zu erfahren.

Landkreis Schweinfurt. Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Schweinfurt warnt die Bürger vor ominösen Anrufen mit unterdrückter Rufnummer, bezüglich der Abfrage von Sperrmüllterminen. Dabei handelt es sich weder um offizielle Anrufe seitens des Landratsamtes noch um offizielle Anrufe des vom Landkreis Schweinfurt beauftragten Abfuhrunternehmens, der Firma Seger Transporte GmbH & Co. Das Landratsamt empfiehlt den Bürgern dringend, sich nicht auf Telefongespräche dieser Art einzulassen, sondern aufzulegen.

Die Abfallwirtschaft des Landratsamtes vermutet, dass sich Sperrmülldiebe eine neue Taktik überlegt haben, um Sperrmülltermine in den einzelnen Ortschaften herauszufinden, um so vermutlich werthaltige Materialien wie zum Beispiel Altmetall illegal abschöpfen zu können. Das Landratsamt Schweinfurt hat in den vergangenen Tagen mehrfach Mitteilungen von Bürgern erhalten, die von solch ominösen Anrufen berichteten.

Sie seien mit einer unterdrückten Nummer angerufen worden. Der Anrufer habe sich als ein Mitarbeiter der Firma Seger ausgegeben. Dieser hätte mitgeteilt, dass sie einen Termin Mitte Februar hätten, es aber möglich wäre, den Sperrmüll früher abholen zu lassen. Man könne dies gleich am Telefon verbindlich anmelden.

Die Anrufe kommen jedoch weder von der Abfallwirtschaft des Landratsamtes noch von der Firma Seger. Der Sperrmüll wird auch weiterhin wie in der Vergangenheit abgeholt und zwar nur nach schriftlicher Anmeldung der Bürger (entweder mit Sperrmüllkarte an das Landratsamt oder online über [www.ihr-umweltpartner.de/Sperrmuellanforderung.html](http://www.ihr-umweltpartner.de/Sperrmuellanforderung.html)).

Der Termin wird den Bürgern mindestens eine Woche vor der Abholung mitgeteilt und zwar ausschließlich schriftlich mit einer Postkarte.

Alle weiteren Infos zum Thema Sperrmüll inklusive eines Hinweisblatts zum Thema Sperrmülldiebstahl gibt es im Internet unter [www.ihr-umweltpartner.de](http://www.ihr-umweltpartner.de) unter der Rubrik „Tonnen und Sammelsysteme“.

## ☀ **Online-Wohnraumbörse für anerkannte Asylbewerber**

Landratsamt gibt Angebote an Diakonie weiter

Landkreis Schweinfurt. Weil anerkannte Asylbewerber meist nur sehr schwer und unter großen Mühen Wohnraum finden, hat der Landkreis Schweinfurt nun eine online-Wohnraumbörse eingerichtet. Interessierte Vermieter können dort ab sofort ihre Mietangebote abgeben, die dann an die Wohnraumbörse der Diakonie Schweinfurt zwecks Vermittlung eines passenden Mieters weitergeleitet werden.

Die Mietangebote werden dort geprüft und geeigneten Mietinteressenten vorgeschlagen. Wohnraumpaten begleiten die Mieter bei allen Fragen, die sich aus einem Mietverhältnis ergeben, wie z.B. Mülltrennung, richtiges Heizen und Lüften.

„Eine eigene Wohnung, eine dauerhafte Bleibe nach Abschluss des Asylverfahrens, ist ein wesentlicher Baustein für eine gelingende Integration“, sagt Landrat Florian Töpfer. „Ich freue mich, dass der Landkreis Schweinfurt mit der Bereitstellung dieser Möglichkeit einen kleinen Beitrag dazu leisten kann.“

Die online-Wohnraumbörse wird bei den Landkreisen, die daran Interesse bekundet haben, durch das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration gefördert.

## ☀ **Landkreis sucht Pflegeeltern**

Infoveranstaltung und Lesung mit Pflegemutter Doris Fery am 14. März 2018.

Landkreis Schweinfurt. Pflegeeltern übernehmen eine enorm verantwortungsvolle wie wichtige Aufgabe. Das Landratsamt Schweinfurt ist stets auf der Suche nach weiteren Bürgern, die sich bereit erklären, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen. Doch wie werde ich überhaupt Pflegeeltern? Welche Aufgaben kommen damit auf einen zu? Antworten und Erfahrungsberichte aus erster Hand gibt es für alle Interessierten am Mittwoch, 14. März, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Landratsamtes Schweinfurt (Zugang über die Außentreppe).

Doris Fery lebt im Landkreis Haßberge und ist selbst seit vielen Jahren Pflegemutter. Über ihre Erlebnisse und Erfahrungen hat Doris Fery ein Buch geschrieben, welches sie am 14. März vorstellen und daraus vorlesen wird. Das Buch ist im Herbst 2015 erschienen mit dem Titel „Gesucht! Pflegefamilien: Vom ersten Gedanken, über die Umsetzung – bis hin zur Selbstständigkeit des Pflegekindes“.

Was bewegt Menschen, ein Pflegekind in die eigene Familie aufzunehmen? Wie gestaltet sich der Alltag einer Pflegefamilie? Welche Höhen und Tiefen gibt es? Was sind die Voraussetzungen, um Pflegeeltern zu werden? Doris Fery geht in ihrem Buch auf all diese Fragen ein.

## ☀ **Der neue Seniorenwegweiser 2018 kompakt und voll mit wichtigen Informationen**

Das Landratsamt Schweinfurt bringt die 3. Auflage seines Seniorenwegweisers heraus.

Landkreis Schweinfurt. Welche Veränderungen ergeben sich für die pflegebedürftigen Menschen mit der Einführung der neuen Pflegegrade, gibt es für bestimmte Betroffene mehr Pflegegeld. Wo sind im Landkreis Nachbarschaftshilfen, warum sollte ich eine Vorsorgevollmacht haben und wie steht es mit der Palliativversorgung – auf diese und viele weitere Fragen gibt die Neuauflage des Seniorenwegweisers des Landratsamtes Schweinfurt Antworten.

„Die Seniorenberatung des Landratsamtes Schweinfurt hat für unsere Bürger wieder ein umfassendes, verständliches wie hilfreiches Werk zusammengestellt“, sagt Landrat Florian Töpfer. Die Broschüre in einem handlichen DIN A5-Format mit insgesamt zehn Kapiteln bietet den Senioren, aber auch deren Angehörigen einen umfassenden Überblick über alle im Landkreis Schweinfurt relevanten und interessanten Angebote im Alter.

Insgesamt 5000 Exemplare wird das Landratsamt im Landkreis verteilen, unter anderem an die Gemeinden, Hausärzte, Wohlfahrtsverbände und Krankenhäuser. Auch beim Pflegestützpunkt und der Seniorenberatungsstelle im Landratsamt liegen Exemplare aus. „Dank der vielen Anzeigenpartner können wir den Seniorenwegweiser den Bürgern wieder kostenlos zur Verfügung stellen“, berichtet Kilian Kaschkat, Leiter der Abteilung Gesundheit und Soziales im Landratsamt.

Mit dem Seniorenwegweiser wird ein wichtiger Bestandteil des Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes für den Landkreis Schweinfurt auf den aktuellen Stand gebracht. Wegen den ständigen Veränderungen im Bereich Pflege und Alter, in den vergangenen Jahren vor allem auch durch den Bundesgesetzgeber, ist eine regelmäßige Fortschreibung des Ratgebers wichtig.

Gesammelt und gebündelt wurden sämtliche Informationen im Amt für Soziales im Landratsamt Schweinfurt. „Wir wollten ein möglichst umfassendes und selbstverständlich neutrales Werk über die Einrichtungen, Dienste und Angebote in unserem Landkreis“, berichtet Werner Kaffer, Leiter des Amtes für Soziales. Wo es Seniorenbeiräte gibt, wird in der Broschüre ebenso aufgelistet, wie die Frage, welche Freistellungsmöglichkeiten es für Arbeitnehmer im Falle der Pflege eines Angehörigen gibt.

Ganz bewusst wurden auch Themen wie Patientenverfügung und Testament mit aufgenommen. „Es sind Themen, die niemand gerne anspricht, zu denen es aber meist sehr viele Fragen gibt“, weiß Werner Kaffer. Doch auch das letzte Kapitel in der Broschüre „Aktiv im Alter“ war den Verantwortlichen wichtig: „Altern bedeutet schließlich nicht immer nur pflegebedürftig zu sein, sondern viele sind im Alter sehr aktiv.“

Der Seniorenwegweiser steht auf der Internetseite des Landratsamtes Schweinfurt [www.lrasw.de](http://www.lrasw.de) auch zum Download bereit; einfach auf der Startseite in der Suchmaske das Wort Seniorenwegweiser eingeben. Weitere Informationen und Hilfe erhalten die Bürger auch direkt bei der Seniorenberatungsstelle des Landratsamtes Schweinfurt unter Telefon 09721/ 55-469.

## ☀ **Faschingsförderpreis „Fasching feste feiern“**

Je 200 Euro für die fünf besten Ideen zur Alkoholprävention. Noch bis 2. März bewerben.

Landkreis Schweinfurt. In der diesjährigen Faschingsaison lobt der Landkreis Schweinfurt erstmals den Faschingsförderpreis „Fasching feste feiern“ für die fünf besten Ideen in der Alkoholprävention aus. **Bewerbungen** nimmt das Gesundheitsamt Schweinfurt noch bis **2. März** entgegen.

In der Bewerbung um den Faschingsförderpreis des Gesundheitsamtes, in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises, stellen die Teilnehmer ihre Präventionsideen für einen bewussten, altersgemäßen Umgang mit Alkohol bei Minderjährigen vor.

Bewerben können sich erstmals nicht nur Beteiligte an Faschingszügen, sondern auch Vereine, Jugendgruppen, Einzelpersonen und Organisationen im Landkreis Schweinfurt. Unter den Bewerbern wird für die fünf besten und kreativsten Ideen jeweils ein Preisgeld in Höhe von 200 Euro vergeben.

Es geht bei der Preisvergabe vor allem um den verantwortlichen Umgang mit Alkohol. Dabei kann das Thema „risikobewusster und altersgerechter Alkoholkonsum“ bei Faschingsveranstaltungen, bei den Faschingsvorbereitungen, Einlasskontrolle, Barbereich oder zum Beispiel bei den Motiven von Wagen oder Fußgruppen eine Rolle spielen. Des Weiteren sind alternative Ideen bei der Belohnung von allen Aktiven und deren Engagement gefragt.

Das Anmeldeformular kann auf der Homepage des Landkreises Schweinfurt heruntergeladen werden unter

**[www.landkreis-schweinfurt.de/Gesundheitsamt](http://www.landkreis-schweinfurt.de/Gesundheitsamt)**

Weitere Informationen gibt es telefonisch unter 09721/55-461 oder per E-Mail an **[solveig.steiche@lrasw.de](mailto:solveig.steiche@lrasw.de)**.

## ☀ **Neue Internetseite der LAG Schweinfurter Land**

Ab sofort online unter **[www.lag-schweinfurterland.de](http://www.lag-schweinfurterland.de)**

Landkreis Schweinfurt. Die Lokale Aktionsgruppe Schweinfurter Land – Raum für partnerschaftliche Entwicklung e. V. (LAG) ist seit vielen Jahren in der LEADER-Region Schweinfurter Land aktiv. Ziel des Vereines ist die Unterstützung und Förderung einer integrierten und nachhaltigen Entwicklung des ländlichen Raumes in der Region.

Innerhalb der nunmehr zweiten LEADER-Förderperiode konnten eine Vielzahl von Aktivitäten und Projekten unterstützt und umgesetzt werden. Die vielfältigen Aufgaben, Projekte und Informationen rund um das Thema LEADER in der Region

Schweinfurter Land können ab sofort auf der neuen Internetseite der LAG unter **[www.lag-schweinfurterland.de](http://www.lag-schweinfurterland.de)** abgerufen werden. Hier sind ebenfalls die aktuellen Termine sowie Mitteilungen zum bürgerschaftlichen Engagement zu finden.

Der LAG-Vorsitzende, Landrat Florian Töpfer, freut sich über die moderne und übersichtliche neue Seite. „Alle Bürgerinnen und Bürger können sich so über die Dynamik der LAG informieren und werden zur Mitwirkung aufgerufen“, so Landrat Töpfer.

Neben der neuen Internetseite hat die LAG Schweinfurter Land e. V. nun auch ein eigenes Logo.

## ☀ **TAG DER OFFENEN TÜR DER PTA-SCHULE DES DEB IN SCHWEINFURT**

Die PTA-Schule des Deutschen Erwachsenen-Bildungswerks (DEB) in Schweinfurt öffnet am Samstag, 03. März 2018 ihre Türen für Besucher. Der Informationstag der Berufsfachschule am Markt findet von 10:00 bis 14:00 Uhr statt.

Besucher haben die Möglichkeit, sich über die Ausbildung zum Pharmazeutisch-technischen Assistenten (PTA) zu informieren, die Labore und Unterrichtsräume anzusehen, sowie Mitarbeiter und Schüler kennenzulernen. Während Schulleitung und Lehrer über den Ablauf einer Bewerbung, Zugangsvoraussetzungen, Ausbildungsinhalte und berufliche Perspektiven informieren, stellen die PTA-Schüler die Lehrinhalte der einzelnen Fächer anschaulich vor.

Die Botaniker geben Einblicke in das große Thema der Heilpflanzen. Wie Arzneien geprüft werden, wird im Chemielabor gezeigt. Wer möchte, kann sogar selbst aktiv werden und sich im Galeniklabor in der Herstellung versuchen.

## **WEITERE INFORMATIONEN UNTER**

DEUTSCHES ERWACHSENEN-BILDUNGSWERK,  
gemeinnützige Schulträger-Gesellschaft mit  
beschränkter Haftung  
Staatlich genehmigte private Berufsfachschule für  
Pharmazeutisch-technische Assistenten

Markt 12 - 18 (Eingang Hellersgasse)  
97421 Schweinfurt

TEL 09721 - 38 70 98-0  
FAX 09721 - 38 70 98-9

MAIL **[schweinfurt@deb-gruppe.org](mailto:schweinfurt@deb-gruppe.org)**

WEB **[www.deb.de](http://www.deb.de)**

FB **[www.facebook.com/DEBSchweinfurt](https://www.facebook.com/DEBSchweinfurt)**

☀ **Weiterer Bewerbungsaufwurf für Projektideen zur „Unterstützung des Bürgerengagements“**

LAG Schweinfurter Land e. V. unterstützt lokale Akteure finanziell.

Landkreis Schweinfurt. Im Rahmen des LEADER-Projekts „Unterstützung Bürgerengagement“ können sich auch im Jahr 2018 wieder Bürger, Vereine und Organisationen mit Kleinprojekten um eine finanzielle Unterstützung bewerben. Der LAG Schweinfurter Land stehen hierfür finanzielle Mittel in Höhe von 7.500 Euro zur Verfügung. Anträge können bis 28. Februar 2018 eingereicht werden.

Die Kleinprojekte müssen mindestens einem Entwicklungsziel der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) dienen und das Bürgerengagement des Schweinfurter Lands stärken. Die Entwicklungsziele der LES zielen auf die Gestaltung des demographischen Wandels, die Erlebbarkeit von Kultur und Tourismus im Schweinfurter Land, die Aufwertung regionaler Besonderheiten, sowie die Stärkung des Wirtschaftsstandortes ab. Mit der beantragten Förderung sollten die Kosten für das Kleinprojekt möglichst gedeckt sein. Alle eingereichten Projekte werden nach festgelegten Kriterien bewertet und entsprechend der ermittelten Rangfolge berücksichtigt. „Ich freue mich über die Möglichkeit, auch in 2018 wieder kleinere Projekte unserer engagierten Bürgerinnen und Bürger, sowie Vereine unterstützen zu können“, so Landrat Florian Töpfer, Vorsitzender der LAG Schweinfurter Land.

Antragsberechtigt sind Einzelpersonen, Vereine und Organisationen mit Sitz im Gebiet der LAG. Ausgenommen sind jedoch Organisationen, die politische Ziele verfolgen, sowie kommunale Körperschaften. Die Höhe einer möglichen Unterstützung beträgt maximal 2.500 Euro pro Kleinprojekt. Dieses darf erst nach einer Bewilligung begonnen werden.

Wer eine Idee umsetzen will, die einen Beitrag zu den Entwicklungszielen „demographischer Wandel“, „Kultur und Tourismus“, „regionale Besonderheiten“ oder „Wirtschaft“ leistet und das Bürgerengagement in der Region des Schweinfurter Lands stärkt, kann bis zum 28. Februar 2018 eine schriftliche Anfrage an die LAG Schweinfurter Land e. V. richten.

Weitere Informationen und entsprechende Bewerbungsunterlagen zum LEADER-Projekt gibt es auf der Internetseite [www.lag-schweinfurterland.de](http://www.lag-schweinfurterland.de),

per E-Mail an [lag@irasw.de](mailto:lag@irasw.de)

oder telefonisch unter 09721/55-636.

☀ **Mirjam Betz ist die neue Stellvertreterin von Ute Suckfüll**

Die Regionalmanagerin vertritt ab sofort die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises.

Landkreis Schweinfurt. Mit der Regionalmanagerin Mirjam Betz hat die langjährige Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Schweinfurt, Ute Suckfüll, eine neue Stellvertreterin an ihrer Seite. Die Mitglieder des Kreisausschusses hatten dem Vorschlag der Verwaltung einstimmig zugestimmt.

Mirjam Betz löste damit mit Wirkung zum 1. Dezember 2017 Anne-Kathrin Zeißner ab. Landrat Florian Töpfer zeigte sich erfreut, dass mit Mirjam Betz aus dem Sachgebiet Kreisentwicklung und Regionalmanagement ein nahtloser Übergang bei der Stellvertretung erfolgen konnte. „Ich danke Anne-Kathrin Zeißner für ihre dreijährige Tätigkeit. Ich habe sie als eine sehr engagierte und motivierte Stellvertreterin der Gleichstellungsbeauftragten wahrgenommen. Ich bin mir sicher, dass auch Mirjam Betz Ute Suckfüll eine große Unterstützung sein wird“, sagte Töpfer.

Die 29-jährige Regionalmanagerin Betz freut sich auf ihre neue zusätzliche Aufgabe. „Ute Suckfüll und ich haben im vergangenen Jahr bereits bei einigen Projekten, wie etwa dem Thema Aktive Willkommenskultur, gut und konstruktiv zusammengearbeitet. Ich freue mich, nun auch in ihrem Bereich der Gleichstellungsarbeit mitwirken zu können.“

Ute Suckfüll ist seit Dezember 1999 die Gleichstellungsbeauftragte des Landkreises Schweinfurt. Die Bestellung erfolgt nach Artikel 15 des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes jeweils für drei Jahre. Die Mitglieder des Kreisausschusses stimmten ihrer erneuten Bestellung für drei weitere Jahre einstimmig zu. „Ich freue mich, meine Arbeit fortsetzen zu können. Ich danke Anne-Kathrin Zeißner für ihre Unterstützung und freue mich nun auf die gemeinsame Arbeit mit Mirjam Betz“, sagte Ute Suckfüll, die zusätzlich auch als Familienbeauftragte des Landkreises tätig ist.

☀ **Beiträge für das Amtsblatt**  
schicken Sie bitte an:

Georg Grembler, Tel. 09382 - 8749

email: [amtsblatt-grembler@t-online.de](mailto:amtsblatt-grembler@t-online.de)  
email: [rathaus@luelsfeld.de](mailto:rathaus@luelsfeld.de)